# ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zur Veranstaltung

**„Kammern in einem sich wandelnden Umfeld“** am Donnerstag, dem **14. Februar 2013**, in der **Wirtschaftskammer Österreich, Wiedner Hauptstraße 63,** 1045 Wien, an.

Mit der elektronischen Speicherung meiner Daten für die Veranstaltungsorganisation bin ich einverstanden.

Titel, Vor- und Zuname _____

_____

Institution _____

_____

PLZ, Ort, Adresse _____

_____

Telefon, Fax _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um **Anmeldung** bis zum **7. Februar 2013** entweder per Fax: 05 90 900-296 oder per E-Mail: brigitte.adam@wko.at gebeten.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenlos**.

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

institut für österreichisches und europäisches öffentliches recht

WU WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT WIEN VIENNA UNIVERSITY OF ECONOMICS AND BUSINESS

# EINLADUNG

## Kammern in einem sich wandelnden Umfeld

**am 14. Februar 2013 von 9:00 Uhr bis 17:30 Uhr**
**im Rudolf Sallinger Saal der Wirtschaftskammer Österreich,**
**Wiedner Hauptstraße 63, Ebene C1, 1045 Wien**

Eine Veranstaltung der **Abteilung Recht und Organe** der **WKÖ** in Kooperation mit dem **Institut für österreichisches und europäisches öffentliches Recht** der **WU Wien**

## ZUR VERANSTALTUNG

Das sozio-politische und rechtliche Umfeld von Kammern ist auf nationaler wie auf europäischer Ebene im Umbruch begriffen. Das Vordringen marktwirtschaftlicher Vorstellungen in den Bereich der Verwaltung, die Transparenzgesetzgebung in einzelnen Ländern, das europäische Beihilfenrecht sowie die Europäisierung der Verwaltung an sich sind, um nur einige Beispiele zu nennen, neue Herausforderungen für das Handeln von Kammern. Die international besetzte Veranstaltung geht den sich dabei nicht nur in Österreich stellenden Fragen nach und gibt Antworten auf diese.

## PROGRAMM

**9:00** **Begrüßung**
*Dr. Herwig Höllinger, Generalsekretär-Stellvertreter der WKÖ*

**I. GRUNDFRAGEN UND RAHMENBEDINGUNGEN DER INTERESSENVERTRETUNG DURCH KAMMERN**

**9:15** **Marktparadigma und öffentlich-rechtliche Interessenvertretung - Gegensatz oder sinnvolle Ergänzung?**
*Prof. Dr. Winfried Kluth, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg*

**9:45** **Rahmenbedingungen öffentlich-rechtlich und privatrechtlich organisierter Interessenvertretung**
*o. Univ.-Prof. Dr. Harald Stolzlechner, Universität Salzburg*

**10:15** **Kaffeepause**

**10:45** **Mitgliederrepräsentation und Wahlrecht**
*Dr. Ulrich E. Zellenberg, Wirtschaftskammer Österreich*

**11:15** **Diskussion**
*Moderation: Univ.-Prof. Dr. Harald Eberhard*

**II. BINDUNGEN**

**11:45** **Freiheit und Gebundenheit von Kammern**
*Univ.-Prof. Dr. Harald Eberhard, Wirtschaftsuniversität Wien*

**12:15** **Mittagspause**

**14:15** **Kammern und Transparenz**
*PD Dr. Sven Eisenmenger, Handelskammer Hamburg*

**14:45** **Anforderungen des europäischen Beihilfenrechts an das wirtschaftliche Kammerhandeln**
*PD Dr. Thomas Jaeger, LL.M., Max-Planck-Institut für Immaterialgüter- und Wettbewerbsrecht München*

**15:15** **Diskussion**
*Moderation: Dr. Ulrich E. Zellenberg*

**15:45** **Kaffeepause**

**III. KAMMERMODELLE IM VERGLEICH**

**16:15** **Ungarische Kammern vor und nach der Beseitigung der Pflichtmitgliedschaft**
*Dr. Péter Krisztián Zachar, Kodolanyi János Hochschule Budapest*
*Dr. Péter Strausz, Corvinus Universität Budapest*

**16:45** **Deutsche Kammern im europäischen Vergleich**
*Prof. Dr. Detlef Sack, Universität Bielefeld*

**17:15** **Diskussion**
*Moderation: Dr. Ulrich E. Zellenberg*

**17:30** **Schlusswort**
*Univ.-Prof. Dr. Harald Eberhard*